

Flugzeugabsturz am Rande des Weserberglands: Pilot (76) tot aus dem Wrack geborgen

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 27. Mai 2020 um 20:51 Uhr

Absturzursache noch unklar

Flugzeugabsturz am Rande des Weserberglands: Pilot (76) tot aus dem Wrack geborgen

Mittwoch 27. Mai 2020 - Blomberg / Borkhausen (wbn). Flugzeugabsturz am Rande des Weserberglands. Ein 76 Jahre alter Pilot ist aus unbekannter Ursache mit seiner Cessna kurz nach dem Start auf dem Flugplatz bei Blomberg abgestürzt. Die Maschine ist in ein Waldstück gekracht und auf dem Dach liegengeblieben. Der aus Dörentrup stammende Pilot konnte nur noch tot aus der Cessna geborgen werden.

Das Drama hat sich heute gegen 14 Uhr ereignet. Es sollte ein schöner Rundflug bei einer unproblematischen Wetterlage sein. Die einmotorigen Cessnas gelten mit ihren Flugeigenschaften als gutmütig und werden auch bei der Pilotenausbildung bevorzugt. Das Flugzeugwrack wurde nach einer ausgedehnten Suchaktion in dem Waldgelände bei Borkhausen gefunden. In die Suche war auch ein Hubschrauber der Polizeifliegerstaffel aus Dortmund eingebunden.

Fortsetzung von Seite 1

Die Bundesstelle für Flugunfalluntersuchung in Braunschweig hat ihre Ermittlungen zur Unglücksursache aufgenommen. Das Fluggelände bei Blomberg wird von der Luftsportgemeinschaft Lippe-Süd unterhalten.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Blomberg: „Bei einem Flugzeugunglück am Mittwochnachmittag verstarb ein 76-jähriger Pilot unmittelbar nach dem Absturz seiner Cessna.

Flugzeugabsturz am Rande des Weserberglands: Pilot (76) tot aus dem Wrack geborgen

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 27. Mai 2020 um 20:51 Uhr

Der Mann aus Dörentrup startete gegen 14 Uhr allein von dem dortigen Sonderlandeplatz aus einen Rundflug mit seinem Flugzeug. Kurz nach dem Start stürzte die Maschine aus bislang unbekannter Ursache in ein dem Flugfeld angrenzendes Waldstück. Die alarmierten Retter von Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei fanden das Flugzeug nach einer umfangreichen Suchaktion.

Es lag auf dem Dach zwischen Laubbäumen. Der 76-Jährige konnte jedoch nur noch tot aus dem zerstörten Fluggerät geborgen werden. Bei der Suche nach der Cessna kam auch ein Hubschrauber der Polizeifliegerstaffel aus Dortmund zum Einsatz. Die kriminalpolizeilichen Ermittlungen zur Todesursache laufen. Die Bundesstelle für Flugunfalluntersuchung hat ihre Ermittlungen zur Unglücksursache ebenfalls aufgenommen.“